

Joint Venture zwischen Aztec und Kootenay meldet Bohrabschnitte von 24,3 Metern mit 0,32 g/t Au und 6,1 Metern mit 1,649 g/t Au im Zielgebiet California North, 350 m nördlich der Zone California im Projekt Cervantes in Sonora (Mexiko)

Weit verbreitete sichtbare Kupfermineralisierung mit einer Quarz-Feldspat-Porphyr-Intrusion in RC-Bohrloch im Zielgebiet Jasper, 600 m westlich der Zone California bei Cervantes, durchteuft

-
- Die ersten Goldergebnisse für Bohrloch CAL22-017, eine Stepout-Bohrung 350 m nördlich der Zone California im Zielgebiet California North, lieferten 24,3 m mit 0,32 g/t Au und 6,1 m mit 1,65 g/t Au mit einer Quarz-Feldspat-Porphyr-Intrusion
 - In RC-Bohrloch JAS22-001 im Zielgebiet Jasper, 600 m westlich der Zone California, wurde eine weit verbreitete sichtbare Kupfermineralisierung mit einer Quarz-Feldspat-Porphyr-Intrusion durchteuft, einschließlich 9,1 m mit 0,332 g/t Au
 - In der Zone California werden weiterhin Abschnitte mit einer mächtigen Goldmineralisierung durchteuft
 - Die ersten Multi-Element-ICP-Ergebnisse der Bohrungen bei California liegen nun vor
 - Die ersten Goldergebnisse aus 5 weiteren Bohrlöchern stehen noch aus
-

Vancouver, Kanada - 5. Mai 2022 - Aztec Minerals Corp. (AZT: TSX-V, OTCQB: AZZTF - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/aztec-minerals-corp/>) gibt bekannt, dass das Unternehmen bei den jüngsten Bohrungen eine Goldmineralisierung in einem Stepout-Bohrloch 350 Meter nördlich der Zone California am südlichen Rand des Zielgebiets California North durchteuft hat, welches Abschnitte von **24,3 Metern mit 0,315 g/t Au** und **6,1 Metern mit 1,649 g/t Au** mit einer Quarz-Feldspat-Porphyr-Intrusion lieferte.

Im Zielgebiet Jasper wurden weit verbreitete sichtbare Kupferoxide und sekundäre Sulfide mit einer Quarz-Feldspat-Porphyr-Intrusion rund 600 m westlich der Zone California festgestellt, einschließlich einer Goldmineralisierung mit einem **Gehalt von 0,332 g/t Au auf 9,1 Metern**.

Die zusätzlichen Bohrergebnisse aus dem Zielgebiet California zeigen erneut, dass im Rahmen des RC-Bohrprogramms 2022 auf dem Konzessionsgebiet Cervantes im mexikanischen Sonora eine mächtige Goldmineralisierung durchteuft wurde. Die Ergebnisse für Bohrloch CAL22-015 ergaben **0,421 g/t Au auf 68,4 Metern**; CAL22-016 lieferte **56,2 Meter mit 0,475 g/t Au**. Die ersten Multi-Element-ICP-Ergebnisse zeigen gute Beziehungen zwischen Au, Cu, Bi, Ag und As auf, mit aussichtsreichen Gehalten und Mächtigkeiten für Cu und Ag für ein potenzielles Porphyr-Lagerstättenmodell.

Wichtigste Bohrergebnisse aus der Zone California und der Zone Jasper

- **9,1 Meter mit 0,332 g/t Au und 150 Meter mit sichtbaren Kupferoxiden und sekundären Sulfiden** in mineralisierten Quarz-Feldspat-Porphyr-Intrusivgesteinen, Sedimenten und hydrothermalen Brekzien in Bohrloch JAS22-001, einer Stepout-Bohrung 180 m südwestlich der Bohrungen 2018 im Zielgebiet Jasper
- **24,3 Meter mit 0,315 g/t Au und 6,1 Meter mit 1,649 g/t Au** in mineralisierten Quarz-Feldspat-Porphyren, Sedimenten und hydrothermalen Brekzien in Bohrloch CAL22-017, einer Stepout-Bohrung 350 m nördlich von California am südlichen Rand des Zielgebiet California North
- **0,421 g/t Au auf 68,4 m** in mineralisierten Porphyren und hydrothermalen Brekzien in Bohrloch CAL22-015, das sich am südlichen Rand des östlichen Teils der mineralisierten Zone befindet
- **0,475 g/t Au auf 56,2 m** in mineralisierten Porphyren und hydrothermalen Brekzien in Bohrloch CAL22-016, das sich am nördlichen Rand des östlichen Teils der mineralisierten Zone befindet

Der Schwerpunkt des Phase-II-RC-Bohrprogramms bei Cervantes liegt auf der Erweiterung der Zone California, in der zuvor Bohrungen absolviert wurden, indem zwei Fences parallel zu und auf beiden Seiten des Fence der Phase-I-Bohrungen 2017/2018 abgebohrt werden. Jedes Bohrloch bei California hat bislang eine oberflächennahe oxidierte Goldmineralisierung mit geringen Kupferoxiden durchteuft.

Hier finden Sie die Bohrabschnitte:

[Link zur Ansicht des Abschnitts aus Bohrloch CAL22-015](#)

[Link zur Ansicht des Abschnitts aus Bohrloch CAL22-016](#)

[Link zur Ansicht des Abschnitts aus Bohrloch CAL22-017](#)

[Link zur Ansicht des Abschnitts aus Bohrloch JAS22-001](#)

Die angegebenen Längen stellen augenscheinliche Mächtigkeiten und nicht wahre Mächtigkeiten dar. Die festgestellte Goldmineralisierung scheint in Form von Einsprengungen, Brüchen und Erzschnüren innerhalb eines Quarz-Feldspat-Porphyr-Intrusionskörpers (Stock) und dazu gehörigen hydrothermalen Brekzien weit verbreitet zu sein.

[Lageplan des RC-Bohrprogramms 2022 bei California](#)

[Lageplan der Zone Jasper](#)

Die Bohrlöcher CAL22-015, 016 und 017 durchteuften eine mächtige Goldmineralisierung (siehe Tabelle unten), die die bekannte mineralisierte Zone in der Tiefe und um 350 Meter nördlich in Richtung des Zielgebiets California North sowie nach Süden am östlichen Ende der Zone California erweitert. California North wurde damit als ein Zielgebiet bestätigt, das von sofortigem Interesse ist. Das Phase-II-RC-Bohrprogramm wurde abgeschlossen. Es deckt ein Gebiet ab, das nun etwa 900 Meter lang und 250 bis 500 Meter breit ist und eine nachgewiesene, kontinuierliche Mineralisierung in einer Tiefe von bis zu 265 Metern aufweist. Die porphyrische Gold-Kupfer-Mineralisierung ist weiterhin in alle Richtungen offen.

Die ersten Multi-Element-ICP-Ergebnisse zeigen gute Beziehungen zwischen Au, Cu, Bi, Ag und As auf, was bei der Ermittlung von Explorationszielen mit potenziell wirtschaftlichen Cu- und Ag-Gehalten und -Mächtigkeiten in einem Porphyry-Lagerstättenmodell hilfreich sein wird. Die Multi-Element-ICP-Werte unterstützen das Explorationsmodell, wonach sich die Zone California im höchsten Teil eines Porphyrsystems befindet, wo eine darüber liegende Zone mit hoher Sulfidierung abgetragen wurde.

Tabelle 1: Ausgewählte Ergebnisse mehrerer Elemente mit Gold

Bohrloch Nr.	Von m	Bis m	Abschnitt m	Gold g/t	Kupfer %	Silber g/t
CAL22-01	22,9	111,3	88,4	1,1	0,23	3,347
	30,5	47,1	16,7	3,671	0,584	9,118
CAL22-02	4,6	103,7	99,1	0,374	0,036	0,568
CAL22-03	45,7	91,5	45,7	0,451	0,118	3,14
	60,9	74,7	13,7	0,868	0,286	8,378
CAL22-04	0	167,2	167,2	1,002	0,064	1,804
	131,1	155,5	24,4	4,247	0,097	2,527
CAL22-05	0	136,8	136,8	1,486	0,083	2,393
	54,9	106,7	51,7	3,424	0,1305	3,34

Tabelle 2: Goldergebnisse der RC-Bohrungen

Bohrloch	von (m)	bis (m)	Abschnitt (m)*	Au (g/t)	Anmerkungen
CAL22-001	22,86	111,3	88,41	1,1	230 Az, -60
einschließlich	22,86	77,74	54,88	1,56	
	30,49	45,73	15,24	3,962	
	30,49	36,57	6,08	7,44	
CAL22-002	0	108,2	108,2	0,374	225 Az, -60
CAL22-003	45,7	91,5	45,7	0,451	233 Az, -60
einschließlich	60,9	74,7	13,7	0,868	
CAL22-004	0	167,2	167,2	1,002	236 AZ, -59
einschließlich	131,1	155,5	24,4	4,247	
CAL22-005	0	136,8	136,8	1,486	236 Az, -59
einschließlich	54,88	106,7	51,68	3,424	
CAL22-006	16,77	117,38	100,32	0,75	229 Az, -60
einschließlich	16,77	25,91	9,14	3,087	
	128,05	140,25	12,2	0,925	
CAL22-007	32,01	39,63	7,6	0,684	225 Az, -59

	83,84	147,87	63,84	0,422	
CAL22-008	0	54,72	54,72	0,884	212 Az, -58
einschließlich	36,58	50,3	13,72	1,965	
	187,5	195,1	7,6	0,745	
CAL22-009	0	86,64	86,64	0,5	235 Az, -60
CAL22-010	0	138,32	138,32	0,53	227 Az, -52
einschließlich	50,3	60,98	10,67	1,622	
CAL22-011	25,9	158,5	132,2	0,427	224 Az, -59
einschließlich	88,8	100,6	12,2	1,291	
	184,5	193,6	9,1	0,462	
CAL22-012	41,2	193,6	152,4	0,872	228 Az, -59
einschließlich	117,4	150,9	33,5	2,048	
CAL22-013	140,2	147,9	7,7	0,209	229 Az, -60
CAL22-014	0	54,9	54,9	0,484	205 Az, -58
CAL22-015	4,6	73,0	68,4	0,421	204 Az, -59
	117,4	128,0	10,6	2,246	
CAL22-016	0	56,2	56,2	0,475	207 Az, -58
	79,3	93,0	13,7	0,347	
CAL22-017	29,0	53,3	24,3	0,315	251 Az, -60
	115,8	121,9	6,1	1,649	
JAS22-001	10,6	19,7	9,1	0,332	150 m, sichtbare Kupfermineralisierung

Das Joint Venture zwischen Aztec und Kootenay hat nun sein Phase-II-RC-Bohrprogramm (Bohrungen mit Umkehrspülung) auf dem **Konzessionsgebiet Cervantes** abgeschlossen, das 26 Bohrlöcher über insgesamt 4.649 Meter umfasst. Die Bohrungen begannen im Dezember 2021. Die geplanten Testbohrungen der vier primären Zielgebiete des Phase-II-Bohrprogramms bei Cervantes sind nun abgeschlossen. Die wichtigsten Ziele des Phase-II-Explorationsprogramms 2021/22 umfassen die genauere Bestimmung des Potenzials zur Auffindung einer für den Tagebau und die Haufenlaugung geeigneten Goldmineralisierung in der porphyrischen Oxid-Deckschicht bei California, die Bewertung des Potenzials einer tieferen Kupfer-Gold-Porphyr-Sulfidmineralisierung unter der Oxiddeckschicht, die Prüfung auf nördliche und westliche Erweiterungen der California-Mineralisierung bei **California North** und **Jasper** und die Beurteilung des Brekzienpotenzials bei **Purísima East**.

Aus allen Bohrlöchern wurden alle 5 Fuß (1,52 Meter) Bohrkleinproben entnommen. Die Proben werden von Bureau Veritas mit der Methode FA430 gefolgt von MA300 anhand einer 30-Gramm-Probe auf Gold analysiert. Proben mit Werten über der Nachweisgrenze, sofern vorhanden, werden mittels AR404 und FA550 analysiert. Den Proben aus allen Löchern werden im Rahmen des Qualitätskontrollprogramms (QA/QC) zertifizierte Leer-, Standard- und Doppelproben beigegeben. Die QA/QC-Prüfung aller Bohrungen wurde abgeschlossen und hat hervorragende Ergebnisse mit einer guten Datenintegrität geliefert. Die Proben wurden zur geochemischen Analyse von Gold und mehreren Elementen an die Laboreinrichtung von Bureau Veritas geschickt und sind dort eingetroffen. In den kommenden Wochen wird das Unternehmen zusätzliche Goldergebnisse erhalten und melden. Die endgültigen Ergebnisse der Multielement-ICP-Analyse werden voraussichtlich im Anschluss an die Veröffentlichung der vorläufigen Goldergebnisse im zweiten Quartal 2022 eintreffen.

Aztec hat vor Kurzem die Vermessung der Bohrlochansatzpunkte, die Feldarbeiten für die Drohnenphotogrammetrie zur Erstellung einer eingehenden orthotopografischen Basiskarte und die Terraspec-Messungen der RC-Bohrsplitter abgeschlossen. Aztec absolviert nun Schlitzprobenahmen und geologische Kartierungen der neuen Bohrstraßen bei California, California Norte und Jasper, hat den Bohrkern aus den Jahren 2017/2018 erneut protokolliert, wird die Oberflächenprobenahmen und die Kartierungen auf dem gesamten Konzessionsgebiet erweitern, um das Phase-I-Oberflächenprogramm 2021 fortzusetzen, und wird ein Leapfrog-Modell der Geologie, Geochemie und Geophysik erstellen.

Eckdaten des Konzessionsgebiets Cervantes

Cervantes ist ein hoch aussichtsreiches Gold-Kupfer-Porphyr-Konzessionsgebiet im südöstlichen mexikanischen Bundesstaat Sonora. Das Projekt liegt 160 km östlich von Hermosillo (Sonora, Mexiko) im ertragreichen Kupfer-Porphyr-Gürtel Laramide und etwa 265 km südöstlich der Kupfer-Molybdän-Porphyr-Mine Cananea (Grupo Mexico). Cervantes liegt auch entlang des ost-westlich verlaufenden Goldgürtels, 60 km westlich der epithermalen Goldmine Mulatos (Alamos Gold), 35 km nordöstlich der Goldmine San Antonio (Osisko Development), 45 km westlich der Mine La India (Agnico Eagle) und 40 km nordwestlich des Goldvorkommens Santana (Minera Alamos). [Siehe: Lageplan des Projekts Cervantes \(https://www.aztecminerals.com/resources/news/Loc-Map.jpg\)](https://www.aztecminerals.com/resources/news/Loc-Map.jpg)

- **Großes, gutgelegenes Konzessionsgebiet** (3.649 Hektar) mit guter Infrastruktur, Straßenzugang, nahegelegener Stadt, Land in Privatbesitz, Wasserbrunnen auf dem Konzessionsgebiet, Stromanschluss in der Nähe

- **Sieben aussichtsreiche Mineralisierungszonen**, verbunden mit hochgradigen Porphyren und Brekzien entlang eines 7,0 Kilometer langen, ost-nordöstlich verlaufenden Korridors mit mehreren durchquerenden Northwest-Strukturen.
- **Ausgeprägte geophysikalische Anomalien**, das Ziel California ist durch hochmagnetische Anomalien und Anomalien mit geringer Resistivität sowie hoch radiometrische Aufladbarkeitsanomalien als Reaktion auf eindringende Alteration gekennzeichnet.
- **Ausgedehnte Goldmineralisierung in der Zone California**, 118 Bodenproben mit durchschnittlich 0,44 g/t Gold über ein Gebiet von 900 Metern mal 600 Metern, Gesteinsschlitzproben aus der Grube von bis zu 0,47 g/t Gold über 222 m.
- **Das erste Entdeckungsbohrloch** in der Zone California wurde **bereits gebohrt** und durchteufte die Goldoxiddecke zu einem klassischen Gold-Kupfer-Porphyr-Vorkommen mit Bohrergebnissen von bis zu 0,77 g/t Gold über 160 m.
- **Ausgezeichnete Goldrückgewinnung** aus vorläufigen metallurgischen Prüfungen am Bohrkern in der Zone California; Oxidgoldrückgewinnung im Bottle-Roll-Test reicht von 75 % bis 87 %.
- **Geophysikalische Anomalie in California weit offen**, lateral und in der Tiefe. Die IP-Aufladbarkeit verstärkt und erweitert sich in einer Tiefe von über 500 Metern über ein Gebiet von 1.100 Metern mal 1.200 Metern.
- **Eine dreidimensionale IP-Untersuchung**, die im Jahr 2019 ausgeführt wurde, erweiterte starke Aufladbarkeitsanomalien nach Südwesten und umfasste Estrella, Purisima East und Purisima West, in Übereinstimmung mit Alteration und geochemischen Au-Cu-Mo-Bodenanomalien, die noch nicht gebohrt wurden.

Marketing-Dienstleistungsvertrag

Aztec gibt bekannt, dass es am 11. November 2021 eine Dienstleistungsvereinbarung (die „Vereinbarung“) mit der CanaCom Digital Marketing Group („CanaCom“), einer vom Unternehmen unabhängigen Partei und der Muttergesellschaft von The Deep Dive („Deep Dive“), abgeschlossen hat, wonach CanaCom dem Unternehmen Dienstleistungen in den Bereichen digitale Inhalte, Marketing und Medienvertrieb erbringen wird. Die Laufzeit der Vereinbarung begann am 11. November 2021 (die „Laufzeit“) und beträgt rund 6 Monate. Als Gegenleistung für die erbrachten Dienstleistungen hat das Unternehmen vereinbart, CanaCom ein Entgelt von 100.000 CAD zu zahlen.

Allen David Heyl, B.Sc., CPG., VP Exploration, ist der qualifizierte Sachverständige und hat das Explorationsprogramm bei Cervantes beaufsichtigt. Aztec absolviert bei Cervantes RC-Bohrungen und entnimmt in allen Bohrlöchern 5 Fuß (1,52 m) lange Proben. Den Probenchargen aus allen Löchern werden im Rahmen des Qualitätskontrollprogramms zertifizierte Leer-, Standard- und Doppelproben beigegeben. Herr Heyl hat die technischen Angaben in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

„Simon Dyakowski“

Simon Dyakowski, Chief Executive Officer
Aztec Minerals Corp.

Über Aztec Minerals - Aztec ist ein Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Entdeckung von großen polymetallischen Mineralienvorkommen in Nord-, Mittel- und Südamerika gerichtet ist. Das Kernprojekt des Unternehmens ist das aussichtsreiche porphyrische Gold-Kupfer-Konzessionsgebiet Cervantes im mexikanischen Sonora. Das historische distriktweite Konzessionsgebiet Tombstone in Cochise County in Arizona, das ebenfalls unter der Kontrolle von Aztec steht, beherbergt sowohl eine epithermale Gold-Silber-Mineralisierung mit großen Tonnagen als auch eine Silber-Blei-Zink-Mineralisierung des CRD-Typs. Die Aktien von Aztec werden an der TSX Venture Exchange (Kürzel: AZT) und am OTCQB in den USA (Kürzel: AZZTF) gehandelt.

Kontakt Daten - Nähere Informationen erhalten Sie über:

Simon Dyakowski, CEO oder Bradford Cooke, Chairman

Tel: (604) 619-7469

Fax: (604) 685-9744

E-Mail: simon@aztecminerals.com

Internet: www.aztecminerals.com

Die TSXV und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als „Regulation Services Provider“ bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung. Keine Börse, Wertpapierkommission oder andere Regulierungsbehörde hat die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen genehmigt oder dementiert.

Zukunftsgerichtete Aussagen:

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze als „zukunftsgerichtete Aussagen“ gelten können. Im Allgemeinen sind solche zukunftsgerichteten Informationen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie „erwartet“ oder „wird erwartet“ bzw. von Abwandlungen solcher Begriffe und Phrasen oder Aussagen, wonach bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen „werden“, zu erkennen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen unterliegen verschiedenen Risiken und Unsicherheiten. Die tatsächlichen Ergebnisse können sich erheblich von den Ergebnissen unterscheiden, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Gewisse Faktoren können dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden. Die tatsächlichen Ereignisse können daher wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Anleger und andere Personen sollten, wenn sie sich bei ihren Entscheidungen auf zukunftsgerichtete Aussagen stützen, die zuvor erwähnten Faktoren und andere Unsicherheiten ausreichend berücksichtigen und solchen zukunftsgerichteten Aussagen kein übermäßiges Vertrauen entgegenbringen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Wertpapiergesetzen gefordert.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!